Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 21 (1905)

Heft: 10

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Günstige Gelegenheit.

Wegen Einführung eines andern Betriebes verkaufen billigst aus freier Hand:

2 dreiseitige Hobelmaschinen,

1 grosser Scheibenhobel,

1 kleiner Doppelscheibenhobel,

2 Sandpapiermaschinen,

8 à 10 Zirkularsägen und Nutmaschinen, Hobelbänke, Leimpressen etc.

1435

Alle Maschinen sind gut erhalten, teilweise wenige Jahre im Betrieb und können vorläufig noch an der Arbeit besichtigt werden.

H. HEFTI & CIE, Parketterie, Altdorf (Uri).

auch unter der sozialdemokratischen Arbeiterschaft die Einsicht sich Bahn bricht, daß nicht nur der Arbeiter, sondern auch der Arbeitgeber gelebt haben muß. (Fr. Rh.)

Perschiedenes.

Bangeschäft Bümpliz-Delsberg, Bümpliz (Bern). Die beiden Bangeschäfte "Bangeschäft Bümpliz-Bern A.-G." in Bern und Bangeschäft "Weber & Co.", Kommanditzgesellschaft in Delsberg, werden in eine Aftiengesellschaft unter eingangs genannter Firma vereinigt. Das Aftienfapital beträgt 300,000 Fr. Der Berwaltungsrat besteht aus den Herren: C. Bürtizkey in Bern (Präsident); F. Kenel in Münster (Vizepräsident); Jules Weber in Delsberg, Hartmann Hirzel in Zürich und Ch. Groß in Bern.

Straßenbauten in St. Gallen. (Korr.) Die städtische Straßenverwaltung ist eifrig bemüht, daß Straßensenberwaltung ist eifrig bemüht, daß Straßensen es im Stadtbezirk in passender Beise auszubauen. In jüngster Zeit ist der Bau einer Berbindungsstraße, die vom "Tigerhof" ausgehend, die St. Magnihalde durchschneidet und in die Dusourstraße ausmündet, in Angriff genommen worden. Dieser neue Straßenzug bietet nicht nur eine recht willkommene Verkehrserleichsterung, sondern er verspricht auch ein sehr frequentierter Spaziergang mit prächtigem Ausblick auf die Stadt zu werden. Sie wird den Kamen "Wüller-Friedbergstraße" erhalten.

Als Gegenstück hiezu soll an der jenseits gelegenen Berneckhalde eine Straße erstellt werden, die von der Steinachbrücke beim Zusammentreffen der St. Georgenund Falkenburgstraße auf Mühleck abzweigend, längs der linksseitigen Felswand der Steinachschlucht sich herabsenkend schließlich in die mittlere Felsenstraße einmünden soll. Diese künftige Verbindung zwischen St. Georgen und dem neuen Güterbahnhof wird eine Fahrbahnbreite von 6 m und auf der Talseite ein 2 m breites Trottoir erhalten. Die Gesamtkosten sind auf 208,000 Fr. berechnet. Diese Straße erhält den Namen "Gottsried Rellerstraße".

Gleichzeitig soll auch die Berneckstraße zwischen der Steinachbriide und der Gottfried Kellerstraße korrigiert werden, was laut Kostenvoranschlag 85,000 Fr. erfordert. Einer der stillsten und einsamsten Winkel, der noch

in so mancher Hinsicht an Alt-St. Gallen erinnerte, hat nun auch ein moderneres Gepräge erhalten. Wir meinen die Moosbrückstraße, welche vom Müllertor zum Speisertor sührt. Beide Tore sind natürlich schon längst verschwunden und nur die Namen erinnern noch an deren frühere Existenz. Am Karlstor, das eine alte sehr kunstvolle Bildhauerarbeit auszeichnet, deuten noch die starken Türangeln an das frühere Tor. Durch die nun kürzlich erfolgte Ueberwölbung der Steinach aufwärts dis zum Müllertor hat sich das Straßenbild auch hier wesentlich verändert und ein größerer Neubau, der mit seiner Umgebung lebhaft kontrastiert, mahnt an den Wandel der Zeiten.

Telegraphenverbindung über den Alansen. Das eidg. Posts und Eisenbahndepartement hat nach dem Borschlage der Regierungen von Uri und Glarus die Errichtung einer Telegraphenverbindung über den Klausen für das Jahr 1906 beschlossen.

Die Aftiengesellschaft "Elektrizitätswerk an der Sihl" sucht um die staatliche Bewilligung nach, in ihrem Maschinenhause an der Sihl bei der Waldhalde in Schönenberg eine weitere, sechste Turbine von 600 Pferdekräften aufzustellen.

Steinfabrik Zürichsee A.-G. in Pfäffikon. Die Generalversammlung hat die Rechnung für 1903/04 genehmigt; eine Dividende wird nicht verteilt.

Schweizerische Eternit-Berke N.-G., Niedernruen und Zürich II. In der Generalversammlung der Aftionäre dieser Gesellschaft vom 2. Juni 1905 wurde das Aftienfapital von 800,000 Fr. für einstweilen auf 1,200,000 Franken erhöht und gleichzeitig von den anwesenden Aftionären die auf einen fleinen Betrag die Bermehrung gezeichnet. Dabei wurde der Beschluß gesaßt, daß die alten Aftionäre für je zwei Aftien das Vorzugsrecht für eine Aftie erhalten. Sämtliche übrigen Anträge des Berwaltungsrates wurden gutgeheißen, die Rechnung abgenommen und dem Berwaltungsrat und seinen Delegierten Decharge erteilt. Diesen beiden Organen wurde für ihre gewissenhafte Arbeit der Dank der Versammlung außgesprochen.

Bauwesen in Altstätten. Die außerordentliche Anteilshaberversammlung der "Rheintalischen Bolkszeitung" in Altstätten hat die Pläne für den Bau eines eigenen

Helvetia Hochdruckschlauch

= auf 20 Ntmosphären geprüft. ==

Neuheiten in Schlauchhaspeln und Rasensprengern.



Sämtliche Armaturen

für für Garten- und Strassen-Besprengung.

29g 05

Soher Rabatt an Installateure und Wiederverkäufer.

ROB. JACOB & Co. WINTERTHUR

zum Thalgarten.

Heims auf dem Areal des ehemaligen "Schelmenturms" genehmigt und die Kommission mit der Aussührung des Projektes beauftragt. Der Neubau soll vor dem Winter fertig gestellt werden.

Weißensteinbahn. Die Einwohnergemeinde der Stadt Solothurn hat nach dem Antrage des Gemeinderates das Projekt eines neuen Trace der Solothurn-Münsters Bahn auf der Südrampe von Alt-Solothurn angenommen und der Uebernahme der bezüglichen Mehrkosten im Betrage von 105,000 Fr. a fond perdu zu Lasten der Stadtkasse beigestimmt.

Sustenstraße. Der Urner Landrat beschloß einstimmig, gemeinschaftlich mit der Berner Regierung das Subventionsgesuch für den Bau der Sustenstraße (Kostenvoranschlag 5,3 Millionen) beim Bundesrat einzureichen.

N.G. Hotel Celerina. Anschließend an die Mitteilung in Nr. 9 ds. Bl. betreffend Gründung der Aftiengesellschaft Hotel Celerina im Engadin können wir noch ergänzen, daß für die Projektierung des neuen Hotels unter einigen Architekten engere Konkurrenz eröffnet wurde. In der Berwaltungsratssitzung vom 25. Mai wurde unter den vorliegenden Projekten dasjenige von Herr F. Huwyler-Boller, Architekt, in Zürich Vals das zweckentsprechendste befunden und auf Grund dessen demselben die Ausführung der Hotelbaute übertragen.

Vanliches ans dem Tessin. In Giubiasco wird nächstens eine elektrisch betriebene Mühle errichtet werden. Die Kraft soll von der Marobbia geliefert werden; man wird damit 200 Sack Korn täglich mahlen können. Uehnliche Mühlen existieren schon in Basel und Genf.

In Bellinzona soll ein vegetarisches Sanatorium, ähnlich dem auf dem Monte Berità ob Ascona erbaut werden.

In Lavertezzo im Berzascatal hat sich eine Kollektivz gesellschaft zur Ausbeutung der Granitbrüche bei Berz zasca gebildet.

Ingenieur Baggi von Malvaglia im Bleniotal ersjucht die Regierung um die Erlaubnis, eine 300 PS liefernde Unlage beim Wasserfalle des Orino bei Malvaglia zu Zwecken der Industrie und der Bewässerung anlegen zu dürfen.

Bichtige Ersindung im Eisenbahnwesen. Der Direktor ber Montreug - Berner - Oberlandbahn, Herr Zehnder-Spörri in Montreux, arbeitet an der Erstellung einer selbsttätigen Barriere, die vom Zuge geschlossen wird, wenn er auf 300 oder 350 m von einem Bahnübergang entfernt ist. Eine besondere Bedienung solcher Barrieren wird also in Zukunft wegfallen.

Herr Zehnder-Spörri hat mit dieser Barriere zugleich ein elektrisches Alarmfignal und Beleuchtung verbunden.

† Fr. Behrndt, Schlossermeister, in Chur. Schon wieder ist ein tücktiger Gewerbsmeister der Stadt Chur gestorben: Schlossermeister Friedrich Behrndt. Er hatte es durch unermüdlichen Fleiß und große Tücktigkeit in seinem Beruse zu ansehnlichem Besitztum gebracht. Behrndt starb nach längerer Krankheit im 76. Lebensjahre, dis zuletzt mit Fleiß und Energie seiner Arbeit lebend.

Aus der Fahrradindustrie. Berichten aus Birmingham zufolge hat die Nachfrage für Motor-Fahrräder so erheblich nachgelassen, daß viele Werke dort und in Coventry deren Fabrikation ganz einstellen wollen. Der Verkauf dieser Maschinen soll auf ungefähr ein Zehntel des früheren Umsates zurückgegangen sein, was man in der Hauptsache dem Umstande zuschreibt, daß der ziemlich komplizierte Mechanismus durch das Eindringen von Staub und Schmutz leicht versagt. In Motorwagen und in gewöhnlichen Fahrrädern liegen indes umfangreiche Aufträge vor.

Sotelbauten in Defterreich. Bor furzem hat fich ein Syndifat hervorragender öfterreichischer Industriefirmen gebildet, um an den Linien der neuen Alpenbahnen Hotels zu errichten. Dem Syndifat gehören die Firmen Artur Krupp in Berndorf, Portois & Fix, Kurz, Rietschel & Henneberg, Schreibers Neffen U.-G., die Kaltenhausener Bierbrauerei, eine Pilsener Brauerei, Kleiner & Bockmayer A.=G., Allgemeine Affumulatorenwerfe A.=G., Ed. Oberleitners Sohne und A. Brauner & Co. an. Borläufig sollen drei Hotels an der Tauernbahn und zwei an der Karawankenbahn mit Dependenzen errichtet werden, mit deren Bau bereits im nächsten Frühjahr nach Eröffnung der Hauptstrecken begonnen werden soll. Die Unternehmungen sind im größten Stile nach Schweizer Mufter gedacht. Es besteht die Absicht, zu den Lieferungen für die Errichtung und den Betrieb der Hotels grundsäglich nur österreichische Firmen heranzuziehen. Das Kapital zur Durchführung des Projektes ist vorläufig mit 5—6 Millionen Kronen in Aussicht genommen.

Der Magnet im Dienste der Judustrie. Die Berwenung des Magneten bei Hebezeugen und Berladungsvorrichtungen aller Urt hat bis jest nicht allgemein Eingang finden können, weil es nicht gelungen war, Magnete betriebssicher zu machen, durch schlechtes Unfassen oder Ueberlastung derselben die zu transportierenden Gegenstände, wie Gisenbahnschienen, Profileisen, Röhren, Blöcke 2c., fich manchmal bei heftiger Bewegung ober auch ohne erkennbare Ursache loslösten und durch Abftürzen mancherlei Unfälle verursachten. Die durch das D. R. P. Nr. 144,890 und durch mehrere Zusatpatente geschützte sinnreiche Vorrichtung der Krahnbau-Firma Ludwig Stuckenholz in Wetter an der Ruhr beseitigt diese Uebelstände und bringt diese Magnete als bequeme und praftische Hebe- und Transportwerkzeuge wieder zu Ehren. Bei dieser Vorrichtung werden die Magnete, die beispielsweise Schienen und Rohre transportieren sollen, mit zwei Paar Greifern oder Bügeln versehen, die sich unterhalb der zu transportierenden Gegenstände schließen. Die Magnete werden stromlos bezw. unmagnetisch auf die zu transportierenden Gegenstände gesenkt und durch Einschalten des eleftrischen Stromes magnetisch gemacht; gleichzeitig öffnen fich die erwähnten Bügel oder Greifer selbsttätig. Nachdem der Magnet die betr. Gegenstände angehoben hat, werden die Bügel oder Greifer zwangs= läufig geschlossen und der Magnet kann nunmehr nach Ausschalten des Stromes die angehobenen Gegenftande an jene übergeben, wodurch einerseits an Strom gespart wird, andererseits auch ein Transport über Menschen hinweg ohne jegliche Gefahr für diese vorgenommen werden kann. Diese praktische Borrichtung ermöglicht nicht nur, größere massive Gegenstände gefahrlos zu transportieren, sondern es konnen auch durch Berbindung des Magneten mit nach unten aufflappbaren Gefäßen, Mulden oder dergleichen jegliche Urt Massengüter wie Erze, Schrott, Maffeln 2c., sowie jede Art Kleineisen schnell und sicher transportiert werden. Durch die Neuerung wird dem Magneten auf dem Gebiete des Transportwesens ein fast unbegrenztes Arbeitsfeld eröffnet, ba fämtliche Bewegungen der Vorrichtung von einem ein= zigen Manne gesteuert werden, also die ganze Verladung von diesem vorgenommen werden fann. (A. d. Technischen Korrespondenz von Rich. Lüders in Görlig.)

neueres.

Schreinerstreif in Zürich. Die Aussperrung der Schreiner ift aufgehoben. Die Forderung des neunstündigen Arbeitstages ist anerkannt.

Einen warmen und trockenen Fussboden erzielt man durch Anwendung von

la Filzkarton und l² Isolierteppich

bestbewährte Unterlage unter Linoleum u. zur Dämpfung des Schalles, vorzügl. geeignet für Sanatorien, Hotels etc.

imprägn. Asphaltpapier

bestes Mittel z. Schutze gegen Feuchtigkeit unt. Tapete, liefert als Spezialität 790 c 05

WEBER

Dachpappen- und Teerprodukte-Fabriken

Telephon 4317.

Telegr.-Adr.: Dachpappfabrik

Ans der Pravis — Lür die Pravis. Fragen.

246. Wer hätte eine gebrauchte, aber noch gut erhaltene Kehlmaschine mit; Kehl-, Rut- und Abplattkopf billig abzugeben? Offerten an Frz. Giger, mech. Schreinerei, Menznau (Luzern).
247. Wie viel Wasser per Minute wäre erforderlich für 5 PS, bei einem Gefälle von 10 m, 350 m Länge? Welches wäre die beste Einrichtung, Turbine oder Wasserrad? Besten Dank

zum voraus. 248. Welche Firma liefert nach Maß Siedröhren in einen Lokomobil-Röhrenkessel? Offerten an Adolf Rudolf, Sägerei, Selzach

Selzach.
249 a. Welcher Motor, Benzin oder Betrol, und welches Syftem ist am besten zu empsehlen, wie hoch kommt der stündliche Verbrauch für einen Spserdigen Motor? b. If ein Dampssparmotor viel teurer als vorerwähnte Motoren, welches System von Motoren überhaupt bietet die größten Vorteile? Gest. Auskunft und Osserten unter Chisse F 249 besordert die Expedition.

250. Ber erstellt hydraulische Widderanlagen mit Garantie und bis zu welcher Förderhöhe des Wassers? Wo können solche Anlagen im Betrieb besichtigt werden? Auskunst und eventuelle Offerten unter Chiffre \$ 250 an die Expedition erbeten unter befter Verdankung.

251. Welches sind die vorteilhaftesten Pumpen zur Förderung von zirta 150 Liter Wasser per Minute bei 2—3 m Saughöhe, zirka 20 m Leitungslänge und 4 m Druckhöhe? Krastbedarf bei Motoranschluß, Garantie und Preisangabe unter Chiffre M 251

an die Cryedition erwünscht.

252. Ber hat Ersahrung und ist leistungsfähig in der Herftellung a) von Schleisseinen (Nessel), b) von Schleissilzen? Öfferten unter Chisse E252 bef. die Exp.

253. Belcher Baumeifter ober Ladenbefiger hatte noch gut erhaltene Montren oder Schaufenster von zirka 1,80 × 1,30 billigft abzugeben?

254. Wer hatte ein noch in gang gutem Zustande befinds liches Nivellier-Justrument preiswürdig abzugeben? Offerten, wenn möglich mit Abbildung, an R. Widmer, Baugeschäft, Bühler (Uppenzell).

255. Wer könnte noch gut erhaltene Holzbearbeitungs-maschinen abgeben, wenn möglich komplette-Ginrichtung mit Motor? Offerten unter Chisfre K 255 an die Expedition.

256. Wo würde man noch gut erhaltene Holzbearbeitungs-maschinen für eine Bauschreinerei, wenn möglich mit Motorbetrieb, fomplett, billig erhalten? 257. Wer beforgt

Wer beforgt die Umanderung einer einfachen Gatter= fäge

258. Wer fabriziert elektrische Zünder für Motorcyclettes

258. Wer fabriziert elettrische Zünder sür Motorchettes als Spezialität? Offerten unter Chiffre V258 an die Exped.
259. Wer hätte 6 Stück Fluchtstäbe (sog. Jalons), 3 m lang, in gutem Zustande, ver Gelegenheit zu verkaufen? Offerten gest. mit Preisangabe unter Chiffre B259 an die Exped.
260. Wer ist Lieserant von schönen buchenen Riemen und Taselparqueis? Offerten an C. & H. Somolli, Vremgarten (Narg.)
261. Wer hätte alte, unbrauchbare, fürzere (auch verkummte oder verdreibet) Transmissionswellen oder Rundeisen von 50 bis 100 mm Durchwesser billioft obzugehen? Offerten mit

50 bis 100 mm Durchmeffer billigft abzugeben? Offerten mit Dimenstonen und Preisen an die Werkstätte Neuntirch (Schaffh)

262. Ber liefert girta 180 Stud rund jugefagte Berthölzer von Ahorn= oder Buchenholz, trocken, 181/2 cm Durchmeffer

Kanderner

der Thonwerke Kandern (Generalvertretung für die Schweiz.) 1390 a 05

Fayence-Wand-Platten

Uni, Viereck und Achteck und Dessin-Plättchen. Auch zu Einlagen in Waschtische, Buffets etc.

No. 2977.

Baumaterialienhandlung BASEL.

Asphalt-Basel.